

# Offertanforderung

## Berufshaftpflichtversicherung für IT- und Telekommunikationsdienstleister

Die Fragen sind vollständig und wahrheitsgemäss zu beantworten. Werden erhebliche Gefahrstatsachen verschwiegen oder unrichtig mitgeteilt (Verletzung der Anzeigepflicht), kann die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG (Zurich) den Vertrag kündigen (sofern zustande gekommen). Zudem erlischt in diesem Fall die Leistungspflicht von Zurich für bereits eingetretene Schäden, soweit deren Eintritt oder Umfang durch die nicht oder unrichtig angezeigte erhebliche Gefahrstatsache beeinflusst worden ist (Art. 6 VVG [Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag]). Für den Zweck dieses Fragebogens bezieht sich der Begriff «Versicherungsnehmer» auf die Gesamtheit aller zu versichernden Unternehmen inklusive aller Tochtergesellschaften. Falls Antworten nur für Teile der zu versichernden Unternehmensgruppe zutreffen, ist dies entsprechend zu vermerken. Sollte der Platz für die Beantwortung bestimmter Fragen nicht ausreichen, verwenden Sie bitte ein separates Blatt. Dieser Fragebogen ist durch ein Mitglied der Geschäftsleitung oder des Verwaltungsrates zu unterzeichnen.

### I Allgemeine Informationen

#### 1. Versicherungsnehmerin

Name und Adresse

---

Website

---

Gründungsjahr

---

Anzahl Mitarbeiter

---

Rechtsform

---

Zu versichernde Tätigkeiten

---

Über welche berufliche Qualifikation/Praxis verfügen die Mitarbeiter in Schlüssel- bzw. Leitungsfunktionen?

---

---

Bitte für diese Mitarbeiter einen CV beilegen.

#### 2. Bitte geben Sie alle zu versichernden Tochtergesellschaften inklusive Adresse an:

---

---

---

#### 3. Jährlicher Umsatz der vergangenen 3 Jahre mit prozentualer geografischer Verteilung (Länder):

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## II Tätigkeiten

### 4. Bitte geben Sie die Tätigkeiten in Prozenten (%) Ihres Umsatzes an:

#### Software

- % Drittanbieter (Pure Third Party Supply)
- % Eigenentwickelte Software
- % Weiterentwicklung von existierenden Codes
- % Wartung und Unterhalt
- % Website Design ausser «Hosting»

#### Miscellaneous

- % VAR (excluding code changes)
- % Beratung
- % Training
- % Leihpersonal
- % Verkauf von Dritten hergestellten Produkten
- % Website Design
- % SCADA/PLC
- % Process Control
- % CAD/CAM
- % Medical
- % PKI

#### Service Providers

- % Internet Service Providers
- % Application Service Provider
- % Management Service Provider
- % Business Process Outsourcing

#### Andere (Bitte genau beschreiben)

% \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### Data Hosting

- % Hosting Data on-line/real time
- % Hosting Website
- % Data Storage/DRP/Escrow
- % Co-locator

#### Telecoms

- % VNO
- % Data Integration VOIP
- % LAN/WAN
- % Festnetz
- % IP
- % Mobile Voice

#### Hardware

- % Lieferung von Hardware (Keine Herstellung)
- % Infrastructure Cabling
- % Break & Fix
- % Hardware Herstellung

**5. Bitte geben Sie die prozentuale Verteilung des Umsatzes hinsichtlich der Software-End-User an:**

**Software**

<u>        </u> %	Finanz- und Bankwesen	<u>        </u> %	Gesundheits- und Sozialwesen
<u>        </u> %	Finanz- und Versicherungswesen	<u>        </u> %	Freizeit
<u>        </u> %	Radio- und Fernsehgesellschaften	<u>        </u> %	Nahrungsmittelproduktion
<u>        </u> %	Transport ausser Luftfahrt	<u>        </u> %	Bergbau
<u>        </u> %	Börsenmakler	<u>        </u> %	Herstellung von nicht-mineralischen Produkten
<u>        </u> %	Öffentliche Versorgungsunternehmen ausser SCADA	<u>        </u> %	Konstruktion ausser Bauwesen (Construction non civil)
<u>        </u> %	Landesverteidigung/Militär	<u>        </u> %	Bauwesen/Tiefbau (Construction civil)
<u>        </u> %	Gaming	<u>        </u> %	Grosshandel
<u>        </u> %	Notfalldienste	<u>        </u> %	Medizinalbereich

**6. Arbeiten Sie mit Subunternehmer zusammen?**  Ja  Nein

a. Falls ja, vereinbaren Sie immer schriftliche Verträge?  Ja  Nein

b. Beschreiben Sie detailliert, welche Tätigkeiten von Subunternehmern übernommen werden, welcher prozentuale Anteil am Jahresumsatz durch Subunternehmer generiert wird und legen Sie diesem Fragebogen einen Standardvertrag bei:

---



---



---

c. Verpflichten Sie die Subunternehmer zum Abschluss

1. Einer eigenen Berufshaftpflichtversicherung für reine Vermögensschäden?  Ja  Nein

2. Einer eigenen Haftpflichtversicherung für Personen und Sachschäden?  Ja  Nein

Falls nein, übernehmen Sie die volle Verantwortlichkeit für die Arbeit der Subunternehmer?  Ja  Nein

d. Verlangen Sie von den Subunternehmern einen Nachweis für das Vorhandensein von vorgenannten Versicherungen?  Ja  Nein

e. Falls Sie Versicherungsschutz für Subunternehmer wünschen, führen Sie bitte die Anzahl Subunternehmer sowie deren Namen auf:

---



---



---

### III Risk Management

7. Falls ihre Dienstleistungen oder Softwareprodukte mangelhaft sind, welche wäre Ihrer Meinung nach die schlimmste Konsequenz für Ihre Kunden und wie schnell erleiden diese einen reinen Vermögensschaden?

---

---

---

8. Wurden Ihre Dienstleistungen/Produkte von einer Zertifizierungsstelle oder einem Berufsverband zertifiziert?  Ja  Nein

Falls ja, bitte nennen Sie diese Dienstleistungen/Produkte und die entsprechende Zertifizierungsstelle:

---

---

---

9. Bitte unterbreiten Sie detaillierte Informationen/Dokumentationen in Bezug auf Ihr Risk Management/internen Guidelines/ Compliance Richtlinien/Qualitätsmanagement

---

---

---

10. Welche Massnahmen werden zur Sicherung von Daten getroffen?

---

---

---

11. Werden Sicherheitssysteme regelmässig überprüft bzw. aktualisiert?

---

---

---

12. Wie stellen Sie sicher, dass Ihre Leistungen/Produkte rechtmangelfrei sind (z. B. keine Urheber- oder Markenrechtsverletzungen)?

---

---

---

13. Erfolgt bei Individualentwicklungen jeweils ein formelles Abnahmeverfahren (auch Teilabnahmen) bei Ihren Kunden?

---

---

---

## IV Verträge

14. Vereinbaren Sie mit jedem Kunden Standardverträge/Lizenzvereinbarungen?

Ja  Nein

Falls Nein, warum?

---

---

---

15. Werden Ihre Verträge, Allgemeinen Geschäftsbedingungen durch einen in der IT-Branche versierten Anwalt geprüft, oder verwenden Sie Verbandsbedingungen?

Ja  Nein

Falls Nein, warum?

---

---

---

16. Beinhalten Ihre Standardverträge/Lizenzvereinbarungen:

- a. Detaillierte Beschreibung der Dienstleistungen, Produktespezifikationen  Ja  Nein
- b. Haftungsausschluss für entgangenen Gewinn  Ja  Nein
- c. Haftungsausschluss für Schäden als Folge der Erfüllung von Verträgen (Erfüllungsfolgeschäden)  Ja  Nein
- d. Haftungslimiten  Ja  Nein

Falls ja, wie hoch sind diese Limiten:

- e. Haftungsausschluss für höhere Gewalt  Ja  Nein
- f. Ausschluss für Garantie-Ansprüche  Ja  Nein
- g. Gewährleistungs-und Garantieklauseln  Ja  Nein
- h. Andere Haftungsausschlüsse?  Ja  Nein

Falls ja, welche?

---

## V Schäden

17. Sind gegen die Versicherungsnehmerin oder die zu versichernden Tochtergesellschaften in den letzten 5 Jahren Schadenersatzansprüche erhoben worden, die unter den gewünschten Versicherungsschutz fallen?

Ja  Nein

Falls ja, bitte detailliert beschreiben (Grund, Zeitpunkt, Schadenhöhe, allfälliger Versicherer):

---

---

---

18. Haben Sie Kenntnis von Umständen, die zu einem Schadenersatzanspruch führen könnten?

Ja  Nein

Falls ja, bitte detailliert beschreiben:

---

---

---

19. Wurde je ein Antrag für die zu versichernden Risiken abgelehnt oder die Annahme bzw. die Weiterführung einer Police von erschwerten Bedingungen abhängig gemacht?

Ja  Nein

Falls ja, bitte detailliert beschreiben:

---

---

---

## VI Versicherungsumfang

20. Verfügen Sie momentan über eine Berufshaftpflichtversicherung?

Ja  Nein

Falls ja:

Versicherungssumme und Selbstbehalt

Prämie	Ablauf
--------	--------

21. Versicherungssumme

Gewünschte Versicherungssumme	Allfällige Aggregate (Garantieart)
-------------------------------	------------------------------------

22. Selbstbehalt

Reine Vermögensschäden	Personen- oder Sachschäden
------------------------	----------------------------

## VII Beilagen, Schlussbestimmungen und Unterschrift

23. Bitte legen Sie diesem Offertanforderungsformular Ihre Standardverträge/Lizenzvereinbarungen/AGB's bei. Wurde Ihr Unternehmen vor weniger als 3 Jahren gegründet, so legen Sie bitte Ihren aktuellen Business Plan bei.

Die Fragen sind vollständig und wahrheitsgemäss zu beantworten. Werden erhebliche Gefahrstatsachen verschwiegen oder unrichtig mitgeteilt (Verletzung der Anzeigepflicht), kann die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG (Zurich) den Vertrag kündigen (sofern zustande gekommen). Zudem erlischt in diesem Fall die Leistungspflicht von Zurich für bereits eingetretene Schäden, soweit deren Eintritt oder Umfang durch die nicht oder unrichtig angezeigte erhebliche Gefahrstatsache beeinflusst worden ist (Art. 6 VVG [Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag]).

Für den Zweck dieses Fragebogens bezieht sich der Begriff «Versicherungsnehmer» auf die Gesamtheit aller zu versichernden Unternehmen inklusive aller Tochtergesellschaften. Falls Antworten nur für Teile der zu versichernden Unternehmensgruppe zutreffen, ist dies entsprechend zu vermerken.

Sollte der Platz für die Beantwortung bestimmter Fragen nicht ausreichen, verwenden Sie bitte ein separates Blatt.

Datum	Ort
-------	-----

Unterschrift	Name und Titel
--------------	----------------